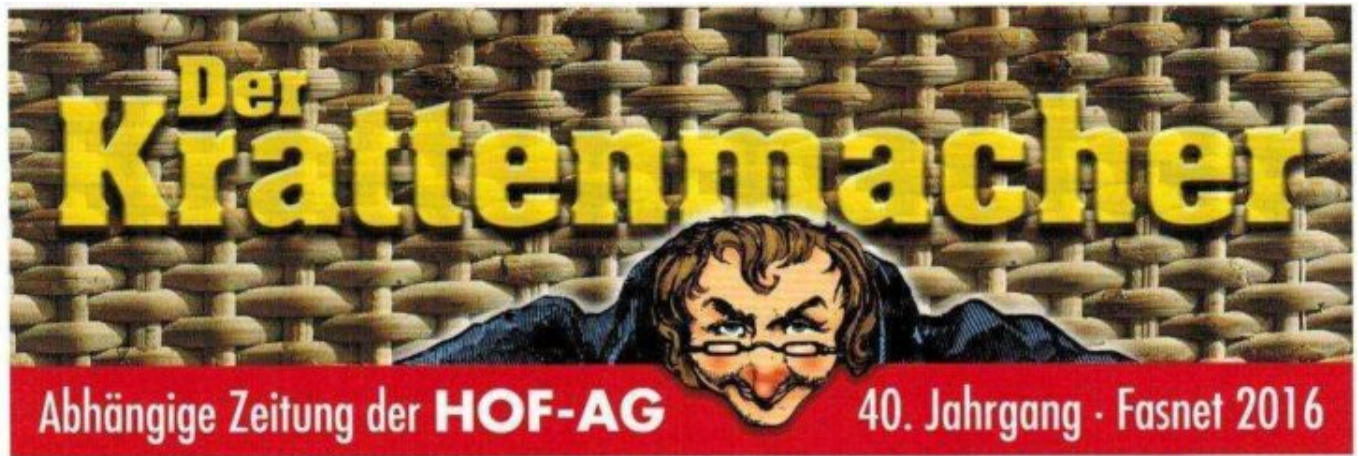


Schnurranten sind fertig, Krattenmacher hat noch Probleme



Der letzte Aufruf in der Presse hat den Schnurranten weiter geholfen! Mit wohl gedichteten Beiträgen und mit jeder Menge Knallern im Repertoire freuen sich die Schnurranten auf ihre Auftritte am „Schmotzigen“.

Bei der Narrenzeitung „Der Krattenmacher“ herrscht allerdings noch Trübsal. Die Beiträge reichen noch nicht für eine Ausgabe im bisher gewohnten Umfang. Daher noch einmal die Bitte der Krattenmachermacher um die Einsendung von Geschichten. Redaktionsschluss ist der 1. Februar. Dann muss der Krattenmacher in den Druck.

Bei den Schnurranten hingegen sieht es gut aus. Aufgrund der jetzt nach und nach doch noch aufgedeckten „Bolzen“ verschiedener Bürger darf sich das diesjährige Schnurren mit Sicherheit mit dem der vergangenen Jahre messen.

Leider fällt dieses Jahr eine bewährte Gruppe aus. Die Akteure haben sich jedoch um eine Ersatzgruppe bemüht, die die hohen Erwartungen sicherlich erfüllen wird. Alle anderen Gruppen sind auch heuer wieder dabei.

Karten gibt es noch in allen Lokalen. Auch im „Hasen“ wird geschnurrt. Helmut Bergthal hat zugesichert, dass der Hasen unabhängig davon, ob er ansonsten geschlossen ist, in jedem Fall am Schmotzigen zum Schnurren geöffnet hat.

Also können in folgenden Lokalen Plätze reserviert werden:

Gymnastikhalle“ der SG in der Hohl-gasse (Berghexen Tel.: 8071), Gasthaus „Paradies“ Hintersulgen

Schnurranten sind fertig, Krattenmacher hat noch Probleme

Tel.: 8333, Gasthaus „Hutneck“ Tel.: 520375, „Pfarrsaal“ im alten Pfarrhaus (Kolping Tel.: 8108 Fam. Klausmann), „Foyer Turn-und Festhalle (AH-SVS) Tel.: 017641736635 oder 9516185 -Frank Gebele)), Gasthaus „Neue Hoffnung“ Sulgauerstraße Tel.: 2577906 und „Hasen“ Sulgauerstraße Tel.: 24562200

Tischreservierung wird dringend empfohlen! In allen Lokalen ist eine normale Bestuhlung vorhanden (keine Bänke!). Das Schnurren beginnt pünktlich um 19.30 in allen Lokalen.